

Protokoll 08/2014

Sitzung des Rates des Instituts für Mathematik vom 04.11.2014



- Beschlüsse, Festlegungen, Informationen -

Institutsrat:

ProfessorInnen: H. Baum, A. Filler, E. Große-Klönne (bis 15:55 Uhr), U. Horst, K. Mohnke, C. Tischendorf

Wissenschaftliche MitarbeiterInnen: P. Gräwe, A. Henning

Sonstige MitarbeiterInnen: J. Gehne, H. Pahlisch

StudentInnen: Y. Gartenbach, D. Groh

Entschuldigt: G. Farkas

Gäste: M. Hintermüller (ab 15:45 Uhr), M. Staudacher (im nichtöffentlichen Teil)

Protokollantin: H. Pahlisch

Öffentlicher Teil

0. Begrüßung

Beginn: 15:15 Uhr - Herr Horst begrüßt alle Anwesenden.

1. Beschluss der nachfolgenden Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen (12/0/0).

2. Bestätigung des Protokolls der Sitzung des Institutsrates vom 21.10.2014

Das Protokoll der Institutsratssitzung vom 21.10.2014 wird vom Institutsrat einstimmig angenommen.

3. Bericht der Institutsleitung

Herr Horst lässt den Berichtsteil mit einer persönlichen Vorstellungsrunde der neuen Instituts-ratsmitglieder beginnen.

3.1. Im Mai 2015 findet der Tag der Mathematik 2015 an der Beuth Hochschule in Berlin-Wedding statt.¹

3.2. Herr Horst informiert im Auftrage von Herrn Farkas den Rat, dass Herr Rahul Pandharipande ab 01. Januar 2015 für 3 Jahre Einstein Visiting Fellow in Adlershof sein wird. Die Nominierung erfolgte über die BMS. Herr Pandharipande wird eng mit der Arbeitsgruppe von Herrn Farkas zusammenarbeiten.

In diesem Zusammenhang informierte Herr Horst über eine von Herrn Kramer an ihn herangetragene Bitte: Es werden für den noch Vorschläge zur Beantragung von weiteren Einstein Visiting Fellows im Ausschreibungszeitraum 2016-2019 gesucht. Die KollegInnen des Institutes sind aufgerufen, Vorschläge zu unterbreiten. Die Frist für die Einreichung der Anträge ist bis Mitte November 2014 verlängert worden.

In diesem Zusammenhang wurde der Wunsch geäußert, über die Ausschreibung in Zukunft eher informiert zu werden, da dem Institut bis zum Ende der Ausschreibungsfrist – selbst mit der Verlängerung bis Mitte

¹ Zum Zeitpunkt der Institutsratssitzung war noch kein Koordinator für die Beiträge der HU gefunden worden. Inzwischen hat sich Herr Dr. Thorsten Rohwedder bereit erklärt, die Beiträge des Institutes zu koordinieren.

November 2014 – zu wenig Zeit bleibt, geeignete Kandidaten zu finden und die nötigen Arrangements zu treffen.

3.3. Das Institut stellt für das Festkolloquium anlässlich des 70. Geburtstages von Uwe Küchler 1.000,- € aus Institutsmitteln zur Verfügung.

3.4. Am 06.11.2014 findet das Begutachtungskolloquium für die Forschergruppe „Structural Inference in Statistics: Adaptation and Efficiency“ am WIAS statt (Sprecher: Prof. Dr. Holger Drees (Hamburg) und Prof. Dr. Markus Reiß (HU)).

3.5. Ein Gespräch des GID mit Vertretern der Fachschaft der Mathematik fand am 31.10.2014 statt. Die Studenten bitten das Institut, eine Informationsveranstaltung zum Masterstudium auch für Kombibachelor-Studierende anzubieten. Das Institut nimmt diese Bitte auf und prüft die Möglichkeit, die vorhandene Veranstaltung entsprechend zu erweitern.

Die Fachschaft sieht sich zunehmend vor dem Problem, dass bei Fachschaftsfahrten immer mehr Minderjährige mitfahren. Es wird die Hilfe des Institutes bei der Klärung der rechtlichen und Versicherungsfragen erbeten.

Weiterhin wurden von den Studierenden die Möglichkeit angefragt, einen größeren, festlicheren Rahmen für die Absolventenehrung und das Sommerfest zu finden. Das Institut wird prüfen, ob ein größerer Raum gemietet werden kann. Das Institut wird einen finanziellen Beitrag von 1.000,- € für die Absolventenfeier bereitstellen. Das Institutssekretariat wird die Studierenden beim Verschicken der Einladungen zur Absolventenfeier unterstützen.

3.6. Herr Filler informierte über die Ausschreibung des Preises für Gute Lehre 2014 durch die Fakultät.

3.7. Zum Modus des Einsatzes von studentischen Hilfskräften führt Herr Filler momentan Gespräche mit den Physikern und Informatikern, mit dem Ziel den Aufwand der Mathematik in der Servicelehre zu verringern.

4. Gutachter in Promotions- und Habilitationskommissionen

Zur Gewährleistung einer professionellen und fairen Begutachtung im Rahmen von Promotions- und Habilitationsverfahren ist die Vermeidung von Befangenheit und des Anscheins von Befangenheit bei den Mitgliedern in den Kommissionen wesentlich. Der Institutsrat beschließt einstimmig (11/0/0) in Ergänzung der gültigen Promotions- und Habilitationsordnung der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät folgenden institutsspezifischen Nachtrag zur Zusammensetzung von Promotions- und Habilitationskommissionen: In die Kommissionen darf neben dem/r BetreuerIn jeweils nur maximal ein/e GutachterIn berufen werden, der/die sich in einer dienstlichen Abhängigkeit zum/r BetreuerIn der eingereichten Arbeit befindet oder in den letzten fünf Jahren befand bzw. ehemals in einem Lehrer-Schüler-Verhältnis zu ihm/ihr stand.

5. Zusammensetzung von Promotions- und Habilitationskommissionen

In Ergänzung zu den gültigen Ordnungen der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät beschließt das Institut für Mathematik, dass Promotions- und Habilitationskommissionen neben den Gutachterinnen/den Gutachtern sowie der Vorsitzenden/dem Vorsitzenden noch mindestens zwei weitere Mitglieder umfassen

müssen, von denen mindestens ein Mitglied nicht der Arbeitsgruppe der/des Promovierenden angehören darf (11/0/0).

6. Bestellung des Promotionsausschusses der Fakultät

Herr Dirk Becherer wird als Vertreter des Institutes für Mathematik in den bestehenden Promotionsausschuss der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät berufen. Dem stimmt der Institutsrat einstimmig zu (11/0/0).

7. Ausschreibungstext für die Stelle LbA „Mathematik und ihre Didaktik“

Nachdem die Ausschreibung der Stelle auf der Institutsratssitzung am 21.10.2014 beschlossen worden war, legte Herr Filler den Ratsmitgliedern nun den in der Findungskommission entworfenen Text der Ausschreibung vor. Die Ratsmitglieder stimmen dem Text der Ausschreibung zu (10/0/1).

8. Bewerbung von Nils Waterstraat für das Emmy-Noether Programm

Der Institutsrat befürwortet (11/0/0) den Antrag von Herrn Nils Waterstraat für das Emmy-Noether Programm der DFG und erklärt, im Falle einer Bewilligung des Antrages:

- den Antragsteller aufzunehmen und zu unterstützen
- der Antragsteller auf seinen Wunsch hin Lehraufgaben im Umfang von regelmäßig 2 SWS übernehmen kann
- das dem Antragsteller das Recht zuerkannt wird, Doktoranden zur Promotion zu führen

9. Abbruch des Berufungsverfahrens für die Besetzung der Stelle W3 „Algorithmische Optimierung“

Herr Hintermüller informiert die Ratsmitglieder über die gescheiterten Verhandlungen bei der Besetzung der W3-Professur „Algorithmische Optimierung“ und stellt den Antrag auf Abbruch des Verfahrens. In der anschließenden Diskussion zeichnet sich kein einheitliches Meinungsbild unter den Ratsmitgliedern ab. Herr Hintermüller zieht daraufhin den Antrag zurück.

(17:15 Uhr Ende des öffentlichen Teiles)

Nichtöffentlicher Teil

11. Antrag von Herrn Prof. J. Brüning auf Verlängerung des Vertrages als Senior Advisor

12. Antrag auf Forschungsfreisemester von Herrn Prof. G. Farkas im WS 2015/2016

(18:05 Uhr Ende des Nichtöffentlichen Teiles)

*Die nächste Sitzung des Institutsrates findet am **02.12.2014** statt.*

Prof. Ulrich Horst

GID